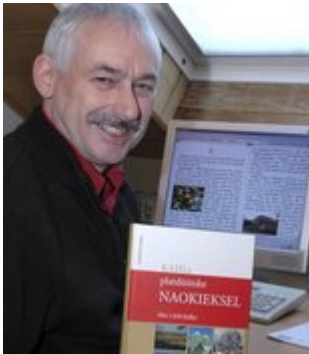


Plattdeutsch für alle Lebensbereiche



Dr. Klaus-Werner Kahl aus Riesenbeck stellte nach sieben Jahren Vorarbeit sein neues Werk vor: „Kahls platdüütske Naokieksel“.
(Foto: Stephan Beermann)

Riesenbeck. Nach sieben Jahren Arbeit hat sich Dr. Klaus-Werner Kahl einen Traum verwirklicht: ein Lexikon in plattdeutscher Sprache und in regelbasierter Schreibweise. „Kahls platdüütske Naokieksel“ heißt sein rund 280 Seiten umfassendes Nachschlagewerk. Jede freie Minute hat der Ingenieur verwendet. Doch die Mühen haben sich gelohnt. 1650 Bilder und 1300 Oberbegriffe sind eine wahre Fundgrube nicht nur für Freunde der plattdeutschen Sprache.

Im Mittelpunkt steht das Münsterland, genauer: das alte Hochstift Münster, dessen Dörfer und Städte, Persönlichkeiten und Geschichte, die vielen technischen Errungenschaften und kulturellen Besonderheiten, die reichhaltige Tier- und Pflanzenwelt. Ein Buch, das ebenso unterhaltend wie spannend ist und vor allem ein Lebensziel des Riesenbeckers erfüllen hilft: „Ich möchte die Leute zum Lesen bewegen und die Identität der Menschen mit dem Münsterland stärken.“

Dem Kulturgut Plattdeutsch hat sich Kahl seit Jahren verschrieben. Mit zahlreichen Aufsätzen und Beiträgen zur plattdeutschen Sprache hat er sich längst einen

Namen gemacht. Bereits während seiner Arbeit am Wörterbuch des Münsterländer Platt war ihm die Idee gekommen, auch ein Lexikon zu verfassen, um so einzelne Sachverhalte zu vertiefen. Dies erforderte zusätzliche Recherchen, die nach Worten des Autors „fast zur Sucht“ geworden sind. Wann immer ihm etwas auffiel, hakte er nach. Beispiele für eigenständige Nachforschungen finden sich auf jeder Seite. Alle Städte und Gemeinden des Münsterlandes hat Kahl angeschrieben, dazu alle Heimatvereine. Die Resonanz, so Kahl im Rückblick, überstieg teils alle Erwartungen. Auf diesem Wege fanden selbst kleinste Bauerschaften ihren Weg ins Buch. Offensichtlich war die Zeit ganz einfach reif für Kahls Konzept. Aber auch in der Stadt Hörstel wurde er fündig. Um zum Beispiel Näheres über die „Beschüte“ zu erfahren, fragte Kahl beim Heimatfreund und Bäcker Heinrich Knieper nach Details. Lesenswert sind sicherlich auch die Stichworte zu Gegenständen aus dem Alltag, wie sie ehemals in Haushalt, Küche und Werkstatt üblich waren, nunmehr aber in Vergessenheit zu geraten drohen. Klaus-Werner Kahl engagiert sich seit vielen Jahren im Riesenbecker Heimatverein. Gebürtig kommt er aus Emsdetten. Nach seiner Schulzeit hat er eine Schlosserlehre begonnen – und dort machte er eine Entdeckung, die ihn nachhaltig prägen sollte: „In der Werkstatt wurde nur Plattdeutsch gesprochen, aber ich konnte nur Hochdeutsch. Da habe ich gemerkt: Ich spreche nicht die Sprache der Kollegen.“ Was sich dann rasch ändern sollte und eines beweist: Das Plattdeutsche lässt sich auch dann erlernen, wenn es im Elternhaus nicht gesprochen wird. Heute spreche er Plattdeutsch „bei jeder Gelegenheit“, so der 57-Jährige. Dabei habe er ausreichend Erfahrung gemacht, dass sich quasi alle Sachverhalte im Plattdeutschen ausdrücken lassen – das Gegenteil wird oft behauptet. Dazu Kahl: „Ich will mit meinem Lexikon zeigen, dass man auch komplexe Dinge plattdeutsch ausdrücken kann.“ Auf diesem Wege bietet das Nachschlagewerk nebenbei eine abwechslungsreiche und lehrreiche Lektüre. Zum Beispiel das Stichwort „Fakwiärkhuus“: Fachbegriffe aus der traditionellen Bauweise und Architektur drohen verloren zu gehen, wenn sie nicht irgendwo wie im „Naokieksel“ nachschlagbar sind.

Bei aller Begeisterung weiß auch Kahl, dass die Zukunft des Plattdeutschen ungewiss ist: „Die Anwendungsbreite geht bergab. Die Frage ist nur, in welcher Geschwindigkeit. Mit meinen Büchern will ich dazu beitragen, die Fallgeschwindigkeit zu bremsen.“ Daher auch seine Hoffnung, dass das „Naokieksel“ einmal in jeder Schulbibliothek zu finden ist.

Klaus-Werner Kahl: Kahls platdüütske Naokieksel; Verlag Aschendorff, Münster; 24,80 Euro; weitere Infos: www.plattdeutsch.net

VON **STEPHAN BEERMANN**

09 · 01 · 09

URL: http://www.ivz-online.de/lokales/kreis_steynfurt/hoerstel/?em_cnt=919535&em_loc=163

© Telaos GmbH & Co. KG - Alle Rechte vorbehalten 2009